

Werkstattgebäude für die Theodor-Litt-Schule in Gießen



Lageplan

wa-ID: wa-2030815

3/7 Berufsbildende Schulen, Fachoberschulen

Auslober/Organizer

Magistrat der Universitätsstadt Gießen

Koordination/Coordination

goedeking architekten, Frankfurt am Main

Wettbewerbsart/Type of Competition

Nicht offener hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit anschließendem Verhandlungsverfahren

Wettbewerbsaufgabe/Competition assignment

Die Theodor-Litt-Schule ist ein großes gewerblich-technisches Berufliches Schulzentrum mit derzeit 2.425 Schüler*innen in den Berufsfeldern Bau/Holz, IT-Berufe, Kfz-Technik, Metalltechnik sowie Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik.

In einem integrierten Planungsprozess hat die Stadt Gießen ein pädagogisches und räumliches Nutzungskonzept und ein Nachhaltigkeitskonzept für den Ersatzneubau der zwei bestehenden, überalterten Werkstattgebäude entwickelt. Dieser Ersatzneubau ist Gegenstand des Wettbewerbs; das neue Gebäude soll in seiner Struktur und Gestalt das pädagogische Konzept befördern und innovative Lern- und Arbeitsprozesse ermöglichen.

Bei einer Gesamtnutzfläche von 4.400 m² beläuft sich der Kostenrahmen auf 9,8 Mio. EUR (brutto).

Preisgerichtssitzung/Jury meeting

9. Juli 2021

1. Preis/1st Prize

Waechter + Waechter Architekten, Darmstadt
Prof. Felix Wächter · Sibylle Waechter

2. Preis/2nd Prize

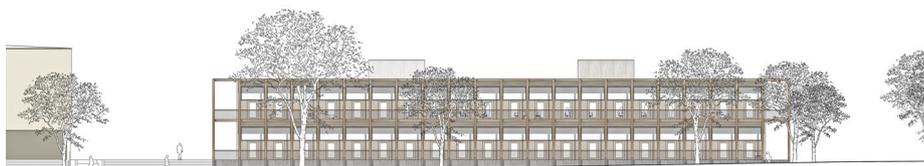
ZRS Architekten Ingenieure, Berlin
Jan Schreiber

3. Preis/3rd Prize

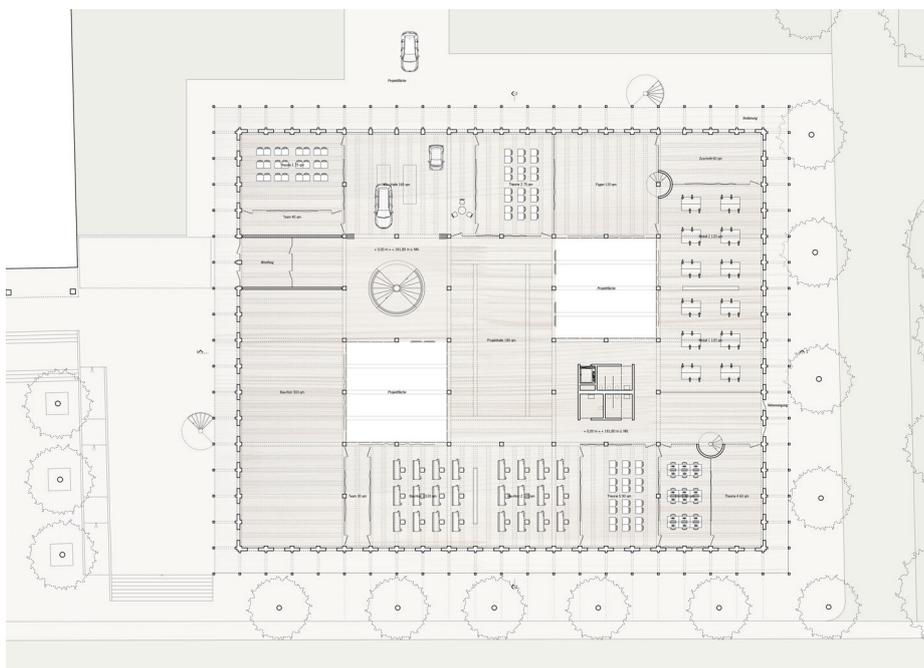
SEP Architekten, Hannover
Martin Bockelmann · Reinhard Klaus

Anerkennung/Mention

Birk Heilmeyer und Frenzel, Stuttgart
Stephan Birk · Liza Heilmeyer



Ansicht Ringallee



Grundriss Erdgeschoss



Längsschnitt

1. Preis/1st Prize Waechter + Waechter Architekten, Darmstadt

> Mehr zum Wettbewerbsergebnis

www.wettbewerbe-aktuell.de >> wa-ID: wa-2030815

